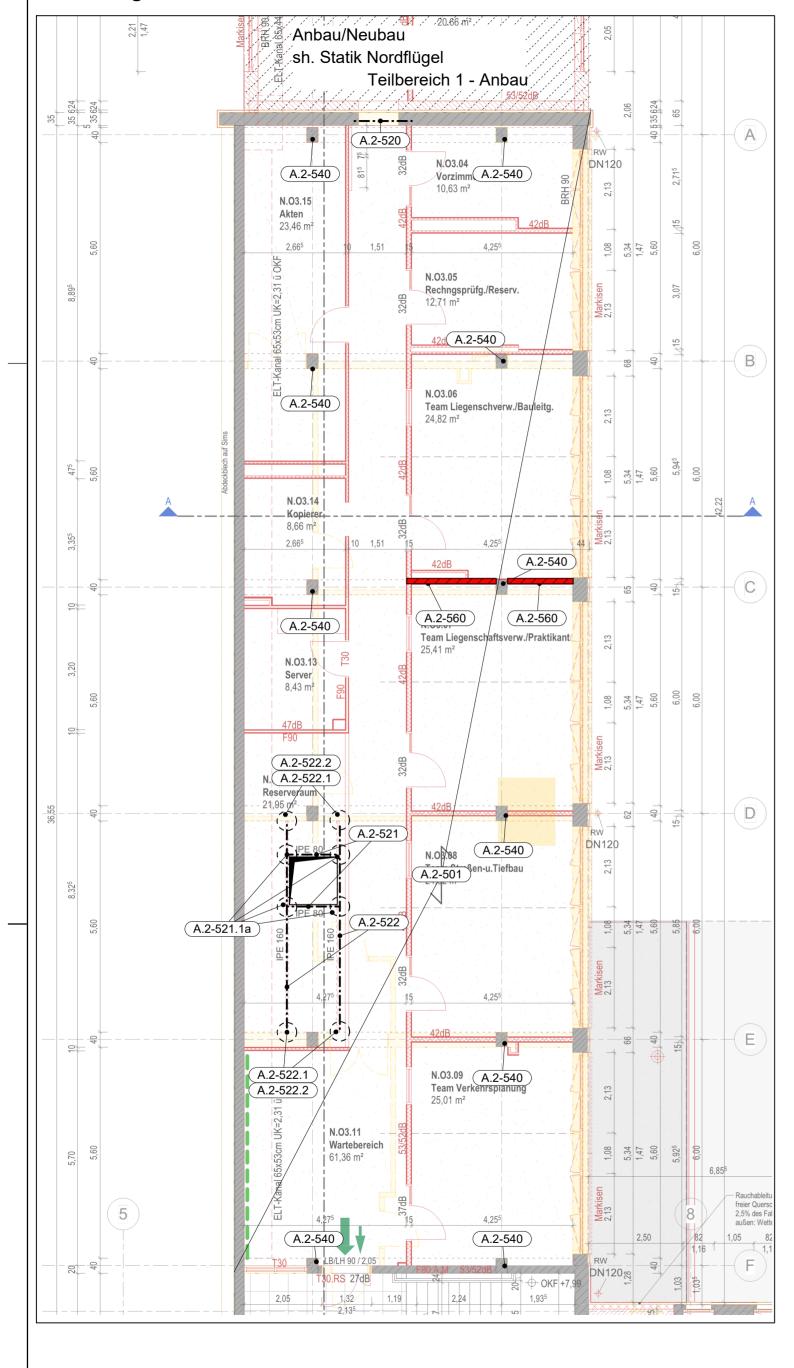
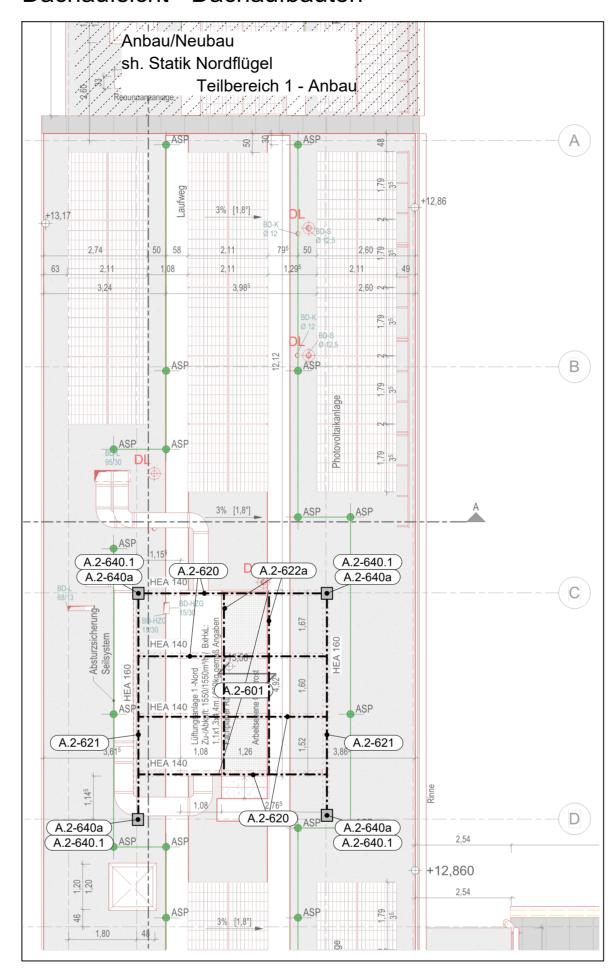
## 3. Obergeschoss

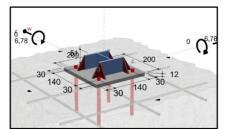


### Dachaufsicht - Dachaufbauten



### Systemdarstellung Stützenfuß (Pos. A.2-640)

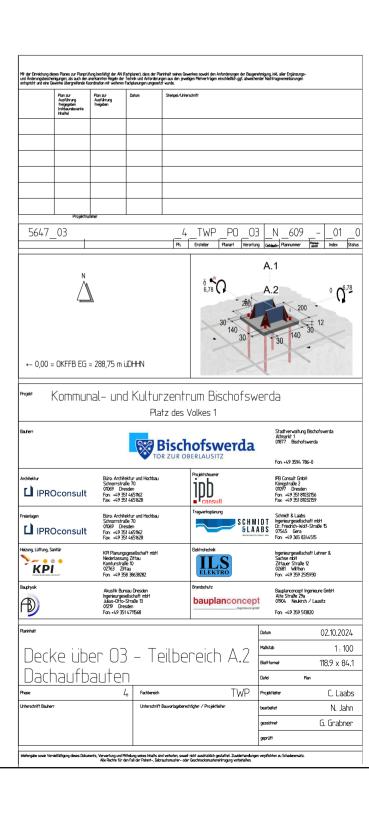
- nicht maßstäblich



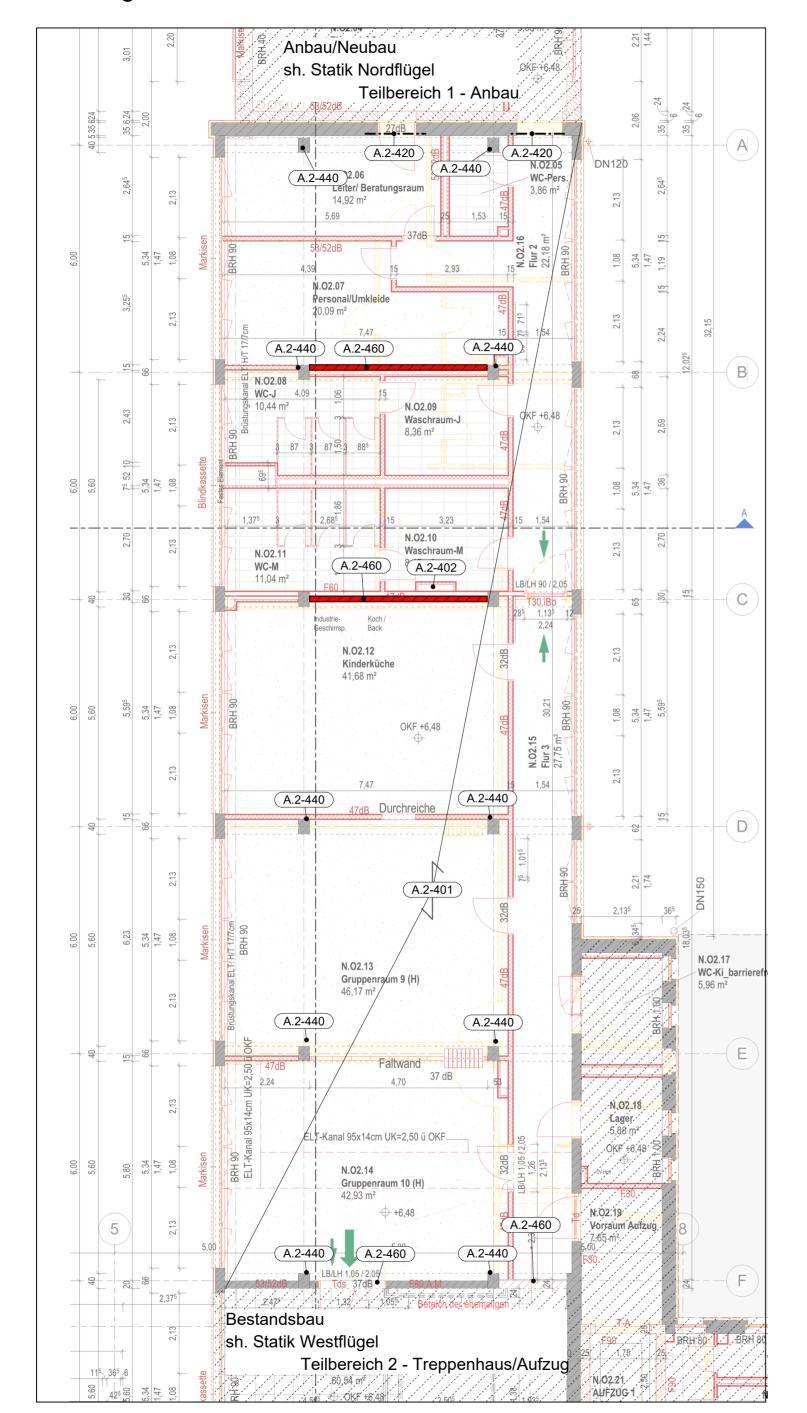
Position	Positionsbeschreibung
A.2-501	Dachdecke Bestand [Menzeldecke], Ziegeldecke (Menzeldecke) mit Aufbeton h=25+5cm Bestand
A.2-520	Sturz Wanddurchbruch, S 235 2x IPE 80
A.2-521	Stahlträger Deckendurchbruch, S 235 IPE 80 alternativ HEA 100.
A.2-521.1a	Querkraftanschluss A.2-521 an A.2-522
A.2-522	Stahlabfangträger für Pos. B-521, S 235 HEA 140 alternativ HEA 140, Sicherung des Obergurtes im Abstand von 1,25m
A.2-522.1	Auflagerwinkel Stahlabfangträger, S235 L 160x100x10
A.2-522.2	Verankerung Stütze auf Dachdecke, Stahl, verzinkt 4x W-FAZ- PRO/S M8
A.2-540	Bestandsstützen, B225, ST A-III b/h=40/40cm Bestand
A.2-560	Mauerwerkswände Bestand, POROTON Plan-T; RDK 1.2 alternativ KS RDK1.2, SFK 12 t=11,5cm für Ersatz aussteifender Wände
A.2-601	Arbeitsebene Gitterrost, Gitterrost Tragstabteilung 33mm Tragstäbe 35x2mm - Auswahl gem Herstellerangaben
A.2-620	Stahlquerträger Trägerrost, S 235 HEA 100 Alternativ IPE220
A.2-621	Stahllängsträger Trägerrost, S 235 HEA 140 Alternativ oder IPE 220
A.2-622a	Auflagerträger Gitterrost, S 235 IPE 80
A.2-640.1	Verankerung Stütze auf Dachdecke, S235 Rippen 4*2 BL.30x30; Verbindungsmittel: WIT-UH 300 + V-VI-A/A2 M12 Rippen als Dreieicke, VBM in Rohdecke bzw Stützenkopf verankert

#### ANMERKUNG

- Die Deckendurchbrüche sind auf den Bestand anzupassen, so dass nur die Füllsteine durchbrochen werden.
- Aussteifende Wände sind so aufzumauern, dass diese über dem Stahlbetonunterzug stehen.
- Neuaufmauerungen sind kraftschlüssig mit dem Bestand zu verbinden.
- Randträger Pos. A.2-622a liegt als Durchlaufträger auf den Querträgern, die Träger sind mittels z.B.: Klemmverbindungen anzuschließen.
- Bei den Geländern und Gitterrosttreppen wird von standardisierten Systemen ausgegangen.



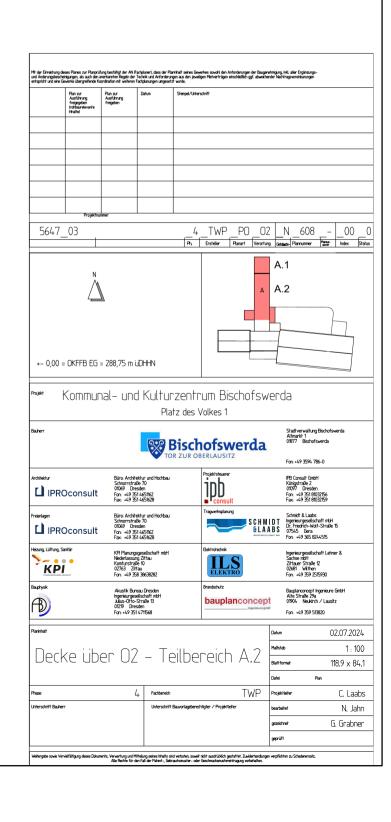
# 2. Obergeschoss



Position	Positionsbeschreibung
A.2-401	Geschossdecke Bestand [Menzeldecke], Ziegeldecke (Menzeldecke) mit Aufbeton h=25+5cm Bestand
A.2-402	Deckendurchbrüche - Allgemein, auf Bestand abstimmen
A.2-420	Sturz Wandöffnung, S235 2x IPE80 Alternativ: Fertigteilsturz
A.2-440	Bestandsstützen, B225, ST A-III b/h=40/40cm Bestand
A.2-460	Mauerwerkswände Bestand, POROTON Plan-T; RDK 1.2 alternativ KS RDK1.2, SFK 12 t=11,5cm für Ersatz aussteifender Wände

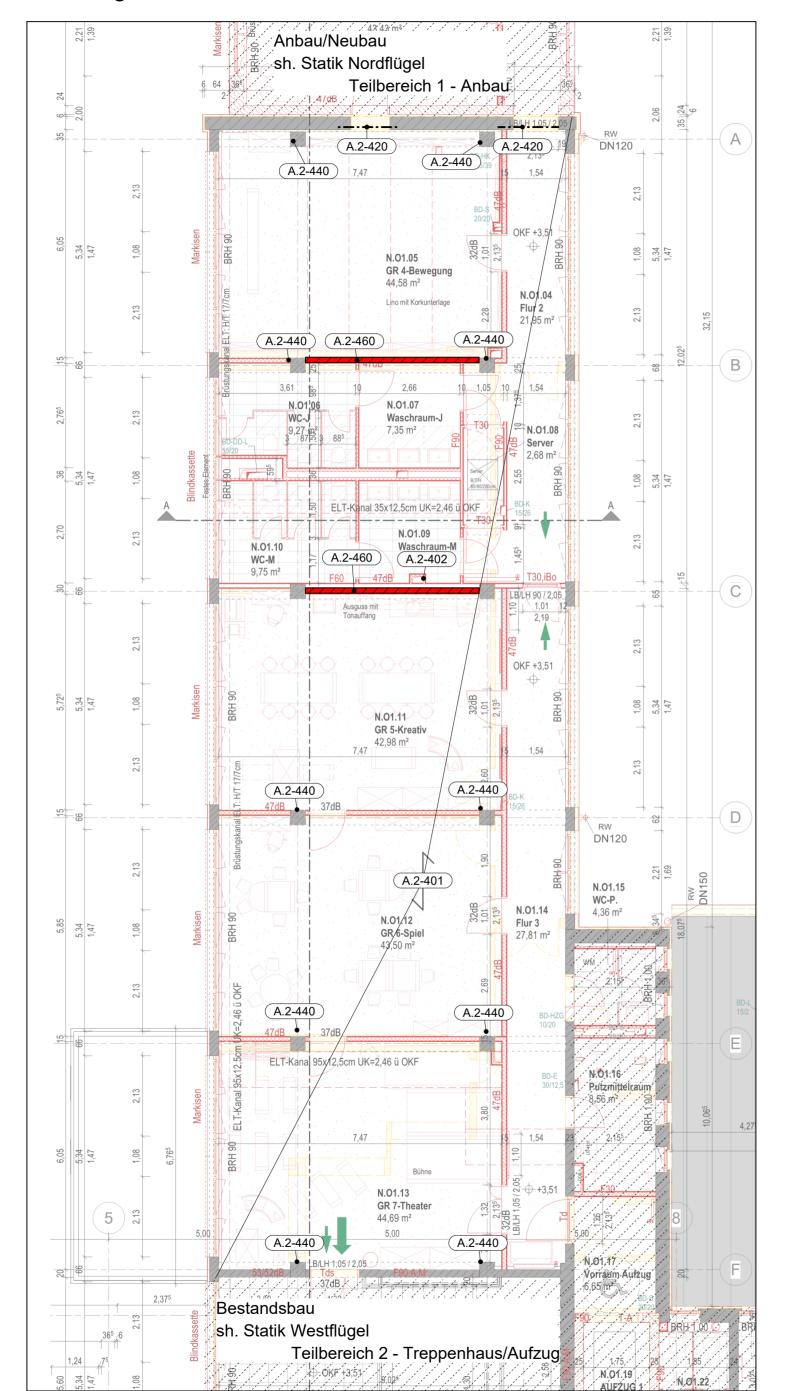
### ANMERKUNG

- Die Deckendurchbrüche sind auf den Bestand anzupassen,
- so dass nur die Füllsteine durchbrochen werden.
- Aussteifende Wände sind so aufzumauern, dass diese über dem Stahlbetonunterzug stehen.
- Neuaufmauerungen sind kraftschlüssig mit dem Bestand zu verbinden.



to the second of the second of

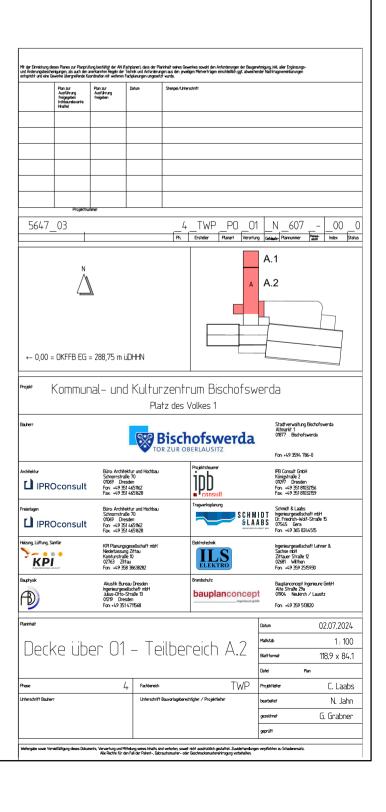
## 1. Obergeschoss



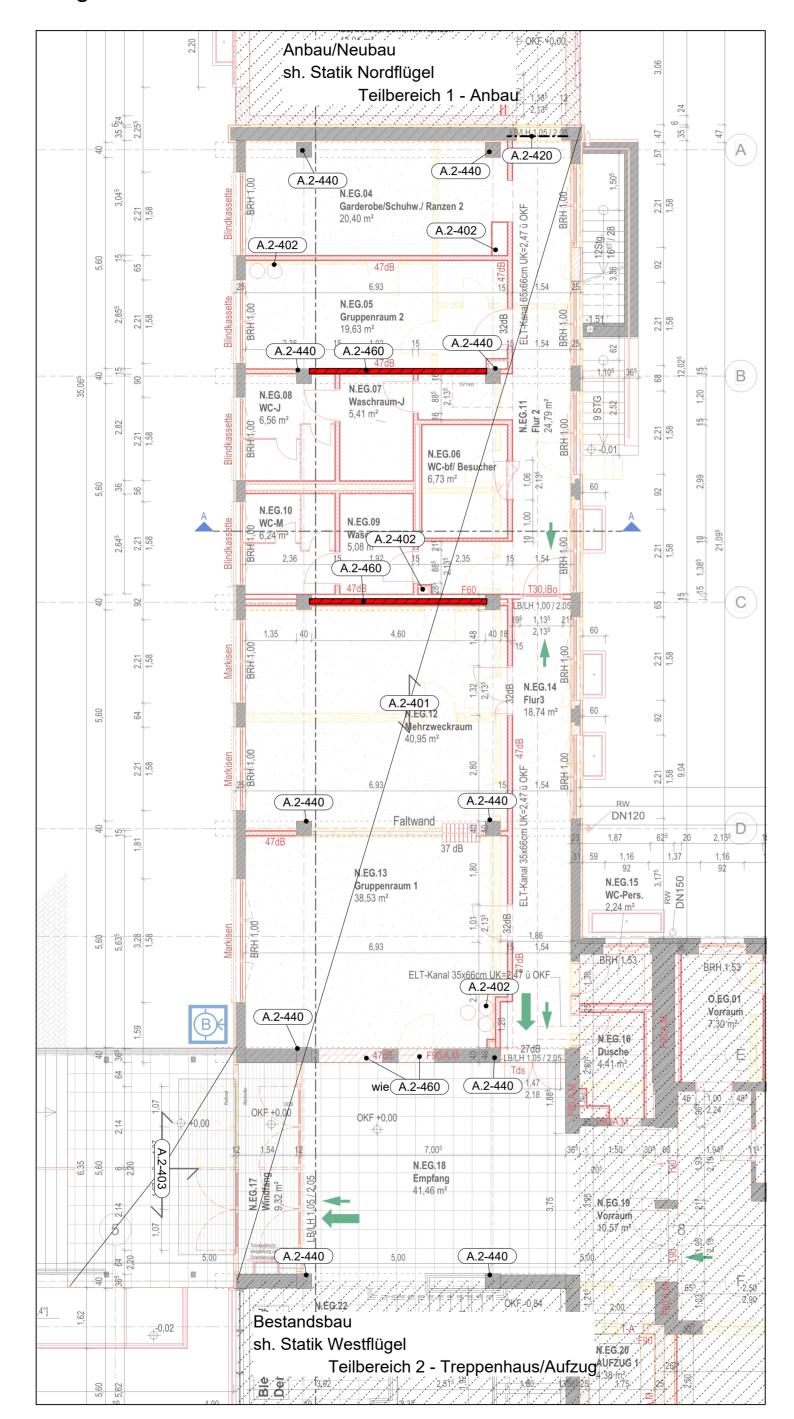
Position	Positionsbeschreibung
A.2-401	Geschossdecke Bestand [Menzeldecke], Ziegeldecke (Menzeldecke) mit Aufbeton h=25+5cm Bestand
A.2-402	Deckendurchbrüche - Allgemein, auf Bestand abstimmen
A.2-420	Sturz Wandöffnung, S235 2x IPE80 Alternativ: Fertigteilsturz
A.2-440	Bestandsstützen, B225, ST A-III b/h=40/40cm Bestand
A.2-460	Mauerwerkswände Bestand, POROTON Plan-T; RDK 1.2 alternativ KS RDK1.2, SFK 12 t=11,5cm für Ersatz aussteifender Wände

#### ANMERKUNG

- Die Deckendurchbrüche sind auf den Bestand anzupassen,
- so dass nur die Füllsteine durchbrochen werden.
- Aussteifende Wände sind so aufzumauern, dass diese über dem Stahlbetonunterzug stehen.
- Neuaufmauerungen sind kraftschlüssig mit dem Bestand zu verbinden.
- Deckenschließung für die Treppenschließung im Flur als Ziegel-Einhängedecke gem. den Deckensystem Bereich B2+3



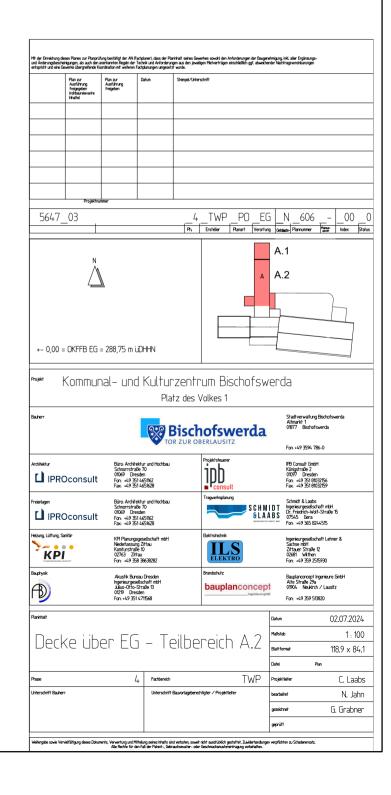
# Erdgeschoss



Position	Positionsbeschreibung
A.2-401	Geschossdecke Bestand [Menzeldecke], Ziegeldecke (Menzeldecke) mit Aufbeton h=25+5cm Bestand
A.2-402	Deckendurchbrüche - Allgemein, auf Bestand abstimmen
A.2-403	Vordach EG über Eingang, B225, ST A-III h gem. Bestand Bestand
A.2-420	Sturz Wandöffnung, S235 2x IPE80 Alternativ: Fertigteilsturz
A.2-440	Bestandsstützen, B225, ST A-III b/h=40/40cm Bestand
A.2-460	Mauerwerkswände Bestand, POROTON Plan-T; RDK 1.2 alternativ KS RDK1.2, SFK 12 t=11,5cm für Ersatz aussteifender Wände

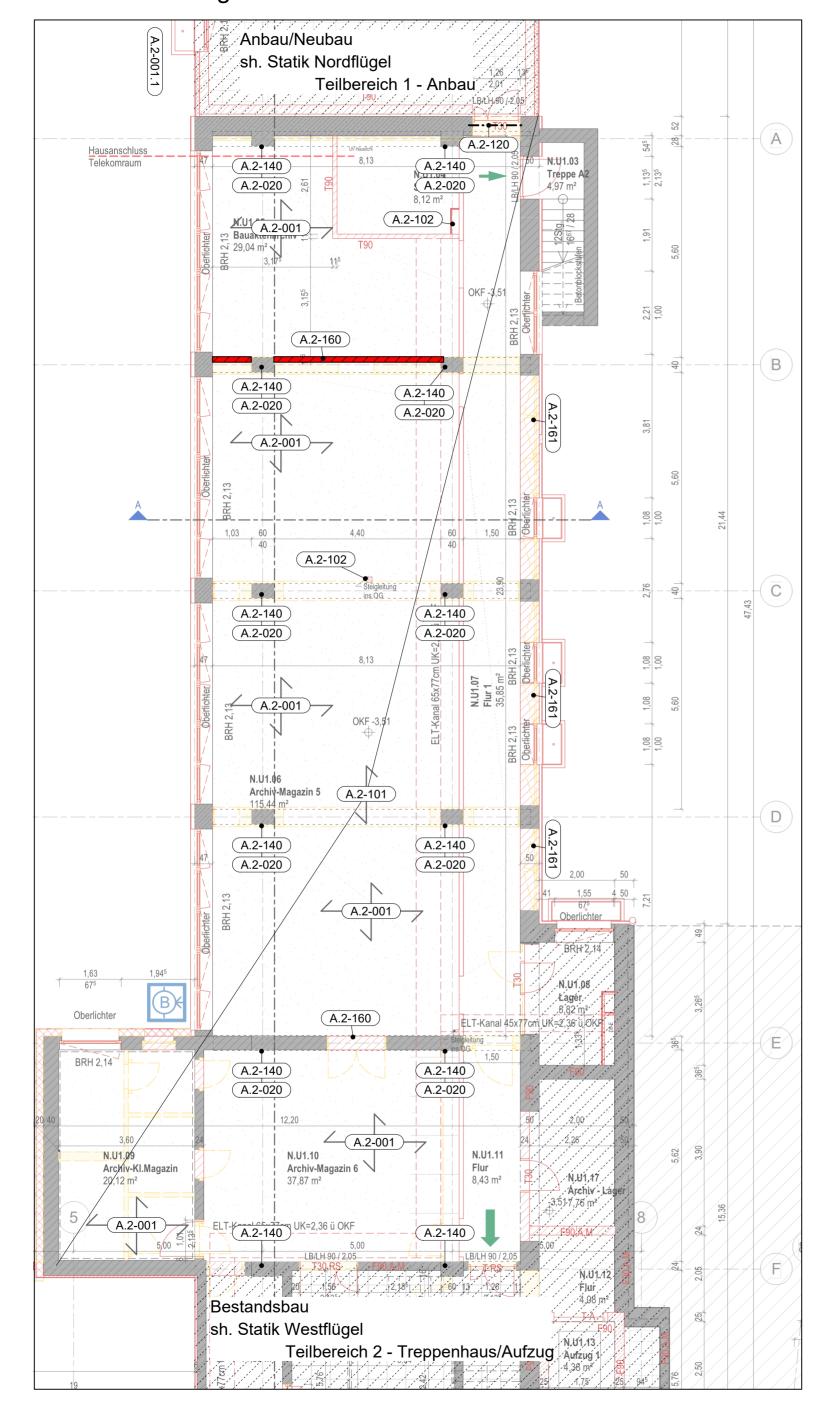
### ANMERKUNG

- Die Deckendurchbrüche sind auf den Bestand anzupassen,
- so dass nur die Füllsteine durchbrochen werden.
- Aussteifende Wände sind so aufzumauern, dass diese über dem Stahlbetonunterzug stehen.
- Neuaufmauerungen sind kraftschlüssig mit dem Bestand zu verbinden.



The country of the co

## **Grundriss Untergeschoss**



Position	Positionsbeschreibung
A.2-001	neue Böden Bestand, elastisch gebettet, B 500MA, C 25/30 XC2, XF1, WF h = 12 cm
A.2-001.1	Stahlbeton-Durchstanznachweis, B 500SA, C 25/30 h = 12 cm
A.2-020	Gründung im Bestand, B225, St A-III unverändert Bestand
A.2-101	Decke Bestand [Menzeldecke], Ziegeldecke (Menzeldecke) mit Aufbeton h=25+5cm Bestand
A.2-102	Deckendurchbrüche - Allgemein, auf Bestand abstimmen
A.2-120	Sturz Wandöffnung, S235 2x IPE80 Alternativ: Fertigteilsturz
A.2-140	Bestandsstützen, B225, ST A-III b/h=60/40 Bestand
A.2-160	Mauerwerkswände Bestand, POROTON Plan-T; RDK 1.2; alternativ KS RDK1.2, SFK 12 t=wie Bestand aussteifende Wandscheiben; kraftschlüssig mit Bestand verbinden
A.2-161	Aufmauerungen Außenwand, POROTON Plan-T; RDK 1.2 oder höher; alternativ KS RDK1.2 oder höher, SFK >=12 t=wie Bestand kraftschlüssig mit Bestand verbinden

#### ANMERKUNG

- Die Deckendurchbrüche sind auf den Bestand anzupassen, so dass nur die Füllsteine durchbrochen werden.
- Aussteifende Wände sind so aufzumauern, dass diese über dem Stahlbetonunterzug stehen.
- Neuaufmauerungen sind kraftschlüssig mit dem Bestand zu verbinden.
- In den Achsen A-F sind in den neuen Bodenplatten Sollrissfugen vorzusehen
- Die Aufmauerung Pos. A.2-160 kann alternativ auch mit einer Wandstärke von h= 11,5cm ausgeführt werden, da diese vollflächig zwischen den Stützen eingebracht wird.

